

Ressort: Vermischtes

Amnesty: Nigerianisches Militär vor war geplanter Entführung gewarnt

London, 09.05.2014, 16:11 Uhr

GDN - Die Menschenrechtsorganisation Amnesty International hat erklärt, das nigerianische Militär sei bereits im Vorfeld der Entführung von mehr als 200 Schülerinnen im Nordosten des Landes Mitte April vor den Plänen der radikalislamischen Gruppierung Boko Haram gewarnt gewesen. Zeugen hätten berichtet, dass mehr als vier Stunden vor der Verschleppung der Mädchen Drohungen vor dem geplanten Angriff auf die Schule beim Militär eingegangen seien, so die Nichtregierungsorganisation am Freitag.

Dennoch seien keine ausreichenden Maßnahmen getroffen worden, um die Entführung zu verhindern. Boko Haram hatte sich am Montag zu der Verschleppung der Schülerinnen bekannt. Die Sekte ist für zahlreiche Entführungen und Anschläge im Land verantwortlich. Mindestens 1.200 Menschen sollen allein in diesem Jahr der Gewalt der Gruppierung zum Opfer gefallen sein.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-34305/amnesty-nigerianisches-militaer-vor-war-geplanter-entfuehrung-gewarnt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619